

II - 33 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 17 1J

1979 -06- 22

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. FEURSTEIN, Dr. Blenk, Hagspiel
 und Genossen
 an den Bundesminister für Verkehr
 betreffend Lehrlingsausbildung bei den Dienststellen der Post
 in Vorarlberg

Für KFZ-Lehrlinge bieten derzeit die Werkstätten des Postautodienstes in Vorarlberg keine Ausbildungsmöglichkeiten. Lehrstellen, die in anderen Bundesländern angeboten werden, kommen für Lehrstellensuchende aus Vorarlberg kaum in Frage, weil die Entfernung und die damit zusammenhängenden finanziellen Belastungen zu groß sind.

In Dornbirn soll in der nächsten Zeit eine neue Postgarage mit KFZ-Werkstatt für den Postautodienst errichtet werden. Es besteht daher der berechtigte Wunsch, daß diese Werkstatt so ausgestattet wird, daß die Ausbildung von Lehrlingen möglich sein wird.

Diese neue Werkstatt würde zusätzlich die Chance bieten, Reparaturen von Fahrzeugen des Postautodienstes und des Kraftwagendienstes der ÖBB in einer gemeinsamen Werkstatt durchführen zu lassen, was zweifellos Kosteneinsparungen ermöglichen würde.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Verkehr folgende

- 2 -

A n f r a g e :

- 1) Wird die neue KFZ-Werkstatt in Dornbirn so ausgestattet, daß in Zukunft auch die Ausbildung von Kraftfahrzeugelehrlingen möglich sein wird?
- 2) Wenn ja, wieviel Lehrstellen können zur Verfügung gestellt werden?
- 3) Bis wann ist mit dem Baubeginn bzw. der Fertigstellung zu rechnen?
- 4) Beabsichtigen Sie eine Vereinheitlichung der Durchführung von Reparaturen an Omnibussen der Post und der ÖBB in Vorarlberg in einer gemeinsamen Werkstatt, um Kosten zu sparen?
- 5) Welche Kosteneinsparungen wären im Falle einer solchen Zusammenlegung des Reparaturdienstes möglich?